

Lena Moser und Mario Stevens vom RSV Gutach erreichten **8. DM-Platz**

22.07.2023 in Nufringen

Als Elite-Neulinge trat der Gutacher RSV-Zweier mit Lena Moser und Mario Stevens in der offenen Klasse das erste Mal bei einer Ü18-DM an. Diese zu erreichen war das gesteckte Saisonziel der beiden. Beim Deutschland Cup zwei Wochen davor, präsentierte sich das Duo im hessischen Erzhausen und fuhr 88,91 Punkte aus. Damit ergatterten sie den Startplatz für die Deutschen Hallenradmeisterschaften in Nufringen am letzten Samstag.

Leider konnten sie in der Nufringer Schwabenlandhalle ihre Leistung aus dem Qualifikationswettkampf nicht wiederholen und erreichten mit 73,88 Punkten den achten Rang. „Wir hatten eigentlich nichts zu verlieren und gingen den Wettkampf relativ entspannt an“, meinte Mario Stevens danach. Lena Moser sagte, „Es war schon cool bei den Großen mitfahren zu können.“ Die Enttäuschung über das schwache Abschneiden war dann aber doch groß, gerne hätten die beiden ihr ganzes Potential präsentiert, aber Fortuna war nicht an ihrer Seite. Von den 106,70 eingereichten Punkten verloren sie einige, da sie den gemeinsamen Lenkerstand nach einem Sturz nicht wiederholten und am Ende der Schulterstand nicht klappte. Diese fehlenden Übungen kosteten ordentlich Punkte. Trainerin Sophie-Marie Wöhrle meinte, es wären schwierige Trainingsmöglichkeiten in der Woche davor gewesen. Erst in der Halle in Nufringen konnten die beiden Sportler gemeinsam trainieren. Da funktionierte alles noch prima, aber im Wettkampf war es für die Debütanten dann doch eine andere Situation. Den DM-Titel holten die mehrfachen Weltmeister Sea Schefold und Max Hanselmann vom RV Öhringen ganz souverän mit 167,97 Punkten.



Vor großem Publikum absolvierten Lena Moser und Mario Stevens ihre erste DM-Teilnahme

Foto Martin Geiler: